Tierschutzhaus Schaan

Wer vermisst diesen Wellensittich?

SCHAAN Das Tierschutzhaus macht heute auf diesen Findelwellensittich aufmerksam. Wer etwas über den Vogel weiss, wird gebeten, sich über



Dieser Wellensittich wurde in Bendern gefunden. (Foto: ZVG)

die E-Mail-Adresse info@tierschutzverein.li oder die Telefonnummer 239 65 65 zu melden. (red)

Mehr Informationen auf www.tierschutzhaus.li

Unterland Tourismus

Der Bahnhof in Nendeln

NENDELN Anno 1872 wurde die Linie der k. k. privilegierten Vorarlberger Bahn zwischen Feldkirch und Buchs eröffnet. Damit entstanden auch die Dienstgebäude wie Bahnhöfe und Bahnwächterhäuser, wovon heute noch zwei im Originalzustand diese Bahnstrecke zieren. Dazu gehört auch der Bahnhof Nendeln, der damit noch das letzte originale Zeugnis dieser Eisenbahnarchitektur darstellt. Das Bahnwächterhaus in Schaan, ebenfalls aus dieser Zeit, wurde durch den Eisenbahnclub Schaan-Vaduz (ECSV) mit Unterstützung der Gemeinde Schaan in Fronarbeit restauriert und strahlt nun in neuem Glanz. Ernst Christen vom

Liechtensteinerin Katharina Beck an der Nobelpreisträgertagung

Wissenschaft Derzeit findet die 68. Lindauer Nobelpreisträgertagung statt. Sie ist der Physiologie und Medizin gewidmet. 39 Laureaten treffen mit 600 Nachwuchswissenschaftlern zusammen - unter ihnen auch eine Liechtensteinerin.

'edes Jahr im Sommer kommen in Lindau etwa 30 Nobelpreisträgerinnen und Nobelpreisträger mit 500 bis 600 ausgezeichneten Nachwuchswissenschaftlern aus aller Welt zusammen, «Die Lindauer Nobelpreisträgertagungen fördern den Austausch zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unterschiedlicher Generationen, Kulturen und Disziplinen», schreibt das Schulamt in einer Mitteilung vom Sonntag. Die Tagungen sind abwechselnd den drei naturwissenschaftlichen Nobelpreis-Disziplinen Physiologie/Medizin, Physik und Chemie gewidmet. Alle fünf Jahre findet eine interdisziplinäre Tagung der drei Disziplinen statt. Zusätzlich wird seit 2004 alle drei Jahre die Lindauer Tagung der Wirtschaftswissenschaften ausgerichtet. Auf der diesjährigen Tagung - sie dauert vom 24. bis zum 29. Juni werden Themen wie die innere Uhr. personalisierte Medizin, Gentechnik, die Rolle der Wissenschaft in einem postfaktischen Zeitalter sowie Aspekte der wissenschaftlichen Publikationspraxis diskutiert.

Liechtenstein seit 10 Jahren dabei

Studierende, Doktoranden und Postdoktoranden unter 35 Jahren haben die Möglichkeit, als Nachwuchswissenschaftler an den Lindauer Nobelpreisträgertagungen teilzunehmen. Hierfür müssen sie ein mehrstufiges Bewerbungs- und Auswahlverfahren absolvieren. Seit zehn Jahren neh-



Daniel Miescher (Schulamt) und Katharina Beck bei der Eröffnung der Nobelpreisträgertagung 2018. (Foto: IKR)

men auch junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Liechtenstein teil. Dieses Mal die Pharmazeutin Katharina Beck. Katharina Beck, derzeit PostDoc Wissenschaftlerin am Departement für Pharmazeutische Wissenschaften der Universität Basel, ist die 27. Teilneh-

merin aus Liechtenstein innerhalb der letzten zehn Jahre.

Tagung bringt Vernetzung

«Die Tagung erleben die ausgewählten Nachwuchswissenschaftler nur einmal, dauerhaft jedoch bleiben sie Teil einer besonderen Community. nämlich des Exzellenznetzwerkes. Als Alumni der Lindauer Tagungen sind frühere Teilnehmerinnen und Teilnehmer miteinander vernetzt und sind Botschafter des wissenschaftlichen Dialogs», beschreibt das Schulamt den Nutzen dieser Veranstaltung. (ikr/red)